Tu, was du willst!

Werktitel: Tu, was du willst!
Opus Nummer: opus 4
KomponistIn: Hahn Patrick
Entstehungsjahr: 2009 - 2010
Dauer: ~ 1h
Genre(s): Klassik
Subgenre(s): Klassische Moderne
Gattung(en): Musical/Operette Musik für Kinder und/oder Schüler:innen
Sprache (Text): Deutsch
Besetzung: Chor Kinderchor Orchester Ensemble

Besetzungsdetails:

Kinderchor (2), Flöte (1), Klarinette (1), Altsaxophon (1), Trompete (1), Pauke (2), Schlagzeug (1), Klavier (1), Streicher (1), Elektrische Bassgitarre (1)

Art der Publikation: Eigenverlag

Beschreibung
Eine Gruppe elternloser, verwahrloster Kinder und Jugendlicher haust abseits der Stadt in einem Abbruchhaus, in einer vergessenen Ruine. Sie leben von dem, was sie aus Wiese, Feld und Wald holen können, und von Gelegenheitsdiebstahl am Markt in der Stadt. Einer von ihnen, Nole, findet eine Schachtel mit Glückslosen. Island will die Lose in der Stadt nachprüfen lassen. In seiner Abwesenheit reißt Sill die Führung an sich. Una, ein Mädchen aus der Stadt, verirrt sich und stößt auf den geheimen Wohnort der Jugendlichen... Das Stück erzählt in drei Bildern die Geschichte elternloser Kinder, die abseits der Stadt ein Abbruchhaus bewohnen. Eine wichtige Regel ihres Zusammenlebens ist, alles miteinander zu teilen, was man findet oder „organisiert“. Island, der Anführer der 13 – köpfigen Gruppe, geht in einer wichtigen Angelegenheit in die Stadt. Inzwischen reißt Sill die Führung an sich. Die Anhänger Islands werden unterdrückt. Da trifft Una, ein Mädchen aus der Stadt, durch Zufall auf diese Gemeinschaft. Sill nimmt das Mädchen in Geiselhaft, um ihre Eltern zu erpressen. Island kommt zurück. Sill versucht durch Intrige, alle gegen Island aufzuhetzen. Es kommt zur entscheidenden Auseinandersetzung. Sill und seine Anhänger werden vertrieben.

Doch die Zeit des wilden, unabhängigen Lebens ist vorbei. Island und seine Freunde gehen in die Stadt. Sie wollen mit Unas Hilfe doch noch in verschiedenen Berufen Fuß fassen. Die Geschichte spielt in einer nicht näher bestimmten Zeit. Die Kinder tragen Kunstnamen, die keinerlei Hinweise auf ein bestimmtes Land geben. Die Themen sind: Gemeinschaft ohne Einfluss der Erwachsenen, Gruppenbildungen, Gruppendynamik, Verrat, Verführbarkeit und Treue.
Walter Thorwartl, Libretto

Musikalisch wurde das Stück für einen ein- bis zweistimmigen Kinderchor mit Bandbegleitung (insgesamt 14 Musiker) konzipiert. Das Stück sollte auch für Kinder ohne große musikalische Vorkenntnisse zugänglich sein, und so fanden sich, nach anfänglichem Fehlen von Sängern ca. 70 sangesbegeisterte Kinder und Jugendliche ein, um die 5 rockigen, aggressiven wie auch ruhigen und sehnsüchtigen Lieder mit Freude und Spaß zu singen. Nach langen und bestimmt mühsamen Probenarbeiten war es im Juni dann so weit, und die Aufregung und Freude war den Kindern spürbar anzumerken- für die meisten war dieses Projekt wahrscheinlich das Größte, beim dem sie je mitwirken durften. Da der Bühnenbereich mit über 80 Mitwirkenden allein vor der Bühne schon ziemlich voll war, war es auch eine logistische Meisterleistung, bei dem „Andrang“ das gesamte Stück ruhig und konzentriert zu spielen, dennoch gelang es den Volks- und Hauptschülern des eigens für dieses Projekt zusammengestellten Chores, 6 ausgezeichnete Vorstellungen lang immer wieder aufs Neue das Publikum zu begeistern und mitzureißen.
Patrick Hahn, Musik

Auftrag: 2009 Internationale Kammermusiktage Raumberg

Uraufführung
8. Juni 2010 Festhalle Irdning
Veranstalter: *Internationale Kammermusiktage Raumberg*
Mitwirkende: *Orchester der Internationalen Kammermusiktage Raumberg*

AutorIn: Walter Thorwartl

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum